

Ihr Gesprächspartner/in: Herbert Dutschke, Heide Christ, Heinz-Willi Schäfer

**Gremium: Planungs- und  
Verkehrsausschuss  
Sitzungstermin:**

**Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB**

**Federführung:**

öffentlich  
 nicht öffentlich

**Rückgabetermin:  
erledigt am:**

Antrag  
 Dringlichkeitsantrag

**Datum: 07.09.2004  
Drucksachen-Nr.: 04/0316**

**Betreff:**

**Errichtung einer Lärmschutzwand an der Rathausallee**

**Beschlussvorschlag/Fragestellung:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Möglichkeit einer Lärmschutzwand im Bereich der Häuser an der Rathausallee 52 zu errichten, zu prüfen.

Die Errichtung soll im Einvernehmen mit den Anwohnern geschehen. Dabei soll besonderer Wert auf eine attraktive Gestaltung gelegt werden.

**Problembeschreibung/Begründung:**

Bereits Mitte 1989 wurde von einigen Anwohnern der Bau einer Lärmschutzwand angeregt. Die Mehrheit der Anwohner lehnte damals in einer Bürgeranhörung eine Lärmschutzwand ab. Sie gingen von einer hässlichen Wand aus und stellten die Maßnahme zurück. Bei mehreren Begehungen habe ich mir selbst ein Bild über die Lärmbelästigung gemacht. Die Lärmbelästigung hat derart stark zugenommen, das die Belästigung mittlerweile unerträglich ist. Eine Unterhaltung vor den Häusern ist fast unmöglich und schlafen bei offenem Fenster schon gar nicht. Ein Anwohner hat von 33 betroffenen Familien bereits über 70 Prozent Unterschriften erhalten, die für diese Maßnahme sind.

gez. Herbert Dutschke  
gez. Heide Christ

Heinz-Willi Schäfer